

Niederschrift

über die ordentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Kirchtimke am
Dienstag, dem 16.02.2021, 20.00 Uhr, in Kirchtimke,
Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 28

I. Anwesende:

Bürgermeister	Frank Tibke
Die Ratsmitglieder	Helmut Mahnken Harald Grall Bernhard Hunfeld Klaus Husmann Monika Holsten Johann Gehlken
Protokollführerin	Anke Husmann
Es fehlt entschuldigt:	
Ratsfrau	Tanja Mahnken

II. Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2020
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021
5. Berichte der Verwaltung
6. Erstattung von Elternbeiträgen Kindergarten Ostertimke
7. Annahme von Zuwendungen
8. Unterbrechung für die Einwohnermeldestunde
9. Einzelberichte und Anfragen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2020
4. Grundstücksanfrage / Gers Weiden
5. Berichte der Verwaltung
6. Einzelberichte und Anfragen

III. Sitzungsdauer:

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

Sitzungsende: 22.25 Uhr

IV. Sitzungsverlauf und Ergebnisse:

Vor Beginn der Sitzung hat Bürgermeister Tibke die ankommenden Ratsmitglieder und Gäste auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Abstand halten, Händedesinfektion, Maske tragen sowie Eintragen in die Anwesenheitsliste) hingewiesen. Der Sitzungsraum ist so hergerichtet, dass alle Anwesenden den erforderlichen Mindestabstand wahren. Für eine ausreichende Durchlüftung ist gesorgt.

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Tibke eröffnet die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt die Ratsmitglieder. Weiterhin heißt er die Presse, Herrn Moje von der Zevener Zeitung und Herrn Kessels von der Wümme Zeitung sowie die übrigen Gäste Herrn Thiemo Postels, 2. Vorsitzender des Musikzuges e.V., Guido Martens, 2. Vorsitzender Förderverein Timkebad e.V. und Oliver Rathjen, Kassenwart, Förderverein Timkebad e.V., willkommen.

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Der Rat beschließt einstimmig, die vorliegende Tagesordnung wie vorgesehen abzuhandeln.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2020

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 08.12.2020 wird einstimmig genehmigt.

4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021

Ratsherr Grall gibt allgemeine Informationen zum Haushalt und insbesondere über den Haushaltsentwurf für das Jahr 2021.

Gemäß § 109 Abs. 4 NKomVG soll der Haushalt in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Daneben sind die Liquidität der Gemeinde sowie die Finanzierung ihrer Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sicherzustellen.

Nach dem vorliegenden Entwurf ist der ordentliche Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen. Zum Haushaltsausgleich fehlen 41.500,00 €. Der Fehlbetrag des Jahres 2021 kann mittelfristig und durch die Überschussrücklage gedeckt werden.

Durch Kürzung der Haushaltsansätze für Maßnahmen der Prioritäten Mittel – Hoch **könnte** der Fehlbetrag um 15.000,00 € auf 26.500,00 € reduziert werden.

Der Bürgermeister führt aus, dass bei dem Produktkonto 36500.4211000 aufgrund eines Eingabefehlers der Haushaltsansatz um 1.000,00 € erhöht werden müsse.

Der Rat fasst nach kurzer Beratung einstimmig folgenden Beschluss:

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat der Gemeinde Kirchtimke einstimmig folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge auf	1.003.500,00 Euro
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	1.046.000,00 Euro
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0,00 Euro
1.4	der außerordentlichen Aufwendung auf	0,00 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	983.900,00 Euro
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	979.700,00 Euro
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	217.800,00 Euro
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	25.600,00 Euro
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	1.201.700,00 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	1.005.300,00 Euro

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2021 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 160.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	450 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 v.H.
2.	Gewerbesteuer	380 v.H.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung mit dem Investitionsprogramm wird zur Kenntnis genommen.

Das Investitionsprogramm wird beschlossen.

Die Deckung des Fehlbetrages des Ergebnishaushaltes 2021 erfolgt mittelfristig in den Jahren 2022 bis 2024 und durch die Überschussrücklage.

5. **Berichte der Verwaltung**

Osterfeuer 2021

Die Osterfeuer in Kirchtimke und Ostertimke sind abgesagt aufgrund der Pandemie. Dadurch entfällt auch das sonst übliche Buschfahren. Die Osterfeuerplätze sollen beobachtet werden, damit unberechtigtes Abladen von Busch unterbleibt. Es gab ein Gespräch mit den Vorsitzenden der Dorfjugend Kirchtimke und der Schierksjugend Ostertimke.

Kindergarten Abenteuerland Ostertimke

Bürgermeister Tibke berichtet ausführlich zum Kindergarten in der Corona-Zeit 2020/2021. Die Sicherheit der Kinder und des Personals steht an erster Stelle. Schon beim ersten Lockdown wurden drei Eingänge geschaffen, für jede Gruppe einen. Der Spielplatz wurde gedrittelt und zum Früh- und Spätdienst wurden mehr Kräfte eingesetzt. Bis heute wird darauf geachtet, dass es zu keiner Gruppenüberschneidung kommt. Zur Weihnachtszeit gab es 5 bis 6 Krankheitsfälle beim Personal.

Die Trägerleitung, Frank Tibke, Karin Gieschen und Maike Ohrmann-Möller, entscheidet über die Anträge zur Notbetreuung. Die Kinderzahl soll so gering wie möglich gehalten werden. Zurzeit sind ca. 20 Kinder in der Notbetreuung, d.h. 50 % der Regelbesetzung. Fazit: Der Kindergarten ist geschlossen, aber die Verwaltung ist gut damit beschäftigt.

6. Erstattung von Elternbeiträgen Kindergarten Ostertimke

Der Rat beschließt einstimmig, vor dem Hintergrund der Corona-bedingten Schließungen von Kindertagesstätten im Jahr 2021, für die nicht in Anspruch genommenen Betreuungszeiten in den Kitas die Elternbeiträge auch nicht zu erheben.

Das gilt für die Zeit der angeordneten Schließung soweit es sich um volle Monate handelt und nicht für Eltern, die die Notbetreuung in Anspruch nehmen mussten. Bei nur geringfügiger Inanspruchnahme der Notbetreuung kann ggf. auf die Hälfte der Elternbeiträge verzichtet werden.

Bereits eingezogene Beiträge werden durch Nichteinzug ab dem Folgemonat kompensiert. Eine endgültige Abrechnung/Erstattung erfolgt zum Ende des Kindergartenjahres im Juli. Die Gebühren für Mahlzeiten bzw. das Getränkegeld werden ebenso behandelt, also bei einer Nichtbetreuung auch nicht erhoben.

7. Annahme von Zuwendungen

Der Rat beschließt einstimmig die Annahme der Zuwendungen in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2020 in Höhe von 454,01 € vom 27.8.2020 für die Förderung der Heimat- und Kulturpflege und in Höhe von 690,90 € vom 5.10.2020 für die Förderung der Landschaftspflege auf dem Friedhof Ostertimke.

8. Unterbrechung für die Einwohnermeldestunde

Thiemo Postels fragt an ob der Sockelbetrag Westertimke für den Kindergarten vorgegeben ist. Bürgermeister Tibke erklärt, dass die Kinder aus Westertimke separat abgerechnet werden und der Sockelbeitrag jährlich an die Gemeinde gezahlt wird. Zunächst hat Westertimke 10.000,00 € gezahlt, aufgrund der finanziellen Engpässe wurde der Sockelbeitrag auf 30.000,00 € jährlich erhöht. Bürgermeister Tibke lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit Westertimke.

Oliver Moje, Vorsitzender des Fördervereins Timkebad e.V berichtet ausführlich zur Beckenkopfsanierung im Schwimmbad. Der Abbruch wurde komplett in Eigenleistung erledigt. Sobald das Wetter offen ist, gehen die Arbeiten weiter und es wird noch viel Eigenleistung eingebracht werden müssen. Für die Becken wird eine Folie (Undichtigkeit) erforderlich. Die Fertigstellung wird für Ende Mai angestrebt. Die Unterhaltungskosten werden weiter sinken. Zurzeit laufen auch Planungen für den Kauf oder Bau einer Rutsche. Dafür ist der Förderverein auch auf Spendengeldersuche. Bürgermeister Tibke spricht sein Lob und großen Dank an den Förderverein Timkebad e.V. aus.

9. Einzelberichte und Anfragen

Keine Einzelberichte und Anfragen